

HOENES, PETER EDUARD * Wolfstein bei Kreuznach 17. Apr. 1836 | † Trier 9. März 1901;
Musikalienhändler und Musikverleger

Wie sein Vater ergriff Hoenes den Kaufmannsberuf und eröffnete im Apr. 1859 in Trier eine Musik- und Instrumentenhandlung, der er 1863 einen Musikverlag und später eine Leihanstalt anschloss. Um 1890 erhielt er den Titel eines Herzoglich Bayerischen Hofmusikalienhändlers. Nach seinem Tod führte sein Sohn Hermann (* Trier 11. Sept. 1862) das Unternehmen unter Beibehaltung des Firmennamens *P. Ed. Hoenes* weiter und verlegte es 1908 nach Pasing (heute Stadtteil von München), wo es bis 1938 bestand und anschließend an August Seith überging. Hoenes, der seit 1859 einige Arrangements für Zither aus eigener Feder bei Heckel in Mannheim hatte erscheinen lassen, konzentrierte sich als Verleger fast ausschließlich auf Musik für dieses Instrument in Form von Originalausgaben, Bearbeitungen (diese zumeist in unterschiedlichen Reihen) und Schulwerken. Während der Verlagstätigkeit in Trier kamen ca. 1600 Titel heraus. Sein gleichnamiger Sohn (* Trier 1. Jan 1868 | † 1939) trat gleichfalls als Zither-Komponist hervor und veröffentlichte seine Werke im familieneigenen Verlag, für den er auch als Mitinhaber tätig gewesen zu sein scheint.

Datierungshilfe (nach Verlagsnummern):

38:	1864
79:	1866
103:	1867
598:	1880
773:	1883
1256:	1893
1380:	1899
1396:	1900
1563:	1906
1670:	ca. 1910 (Pasing)

Quellen — Zivilstands- und Standesamtsregister Trier <> *Allgemeines Adressbuch für den Deutschen Buchhandel* 1864, 1914 <> *Verzeichniss beliebter Werke hauptsächlich für die Zither aus dem Verlage von P. Ed. Hoenes in Trier*, Trier 1886 (und Folgeauflagen); D-Mbs <> MMB

Axel Beer

From:

<https://mmm2.mugemir.de/> - Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online

Permanent link:

<https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=hoenes&rev=1585336514>

Last update: **2020/03/27 20:15**

